

Pressemitteilung

Glashütte, Mai 2025

Mechanische Meisterwerke am Tegernsee

A. Lange & Söhne ist erneut Presenting Partner des Concours of Elegance Germany

Nach der erfolgreichen Premiere des Concours of Elegance Germany im vergangenen Jahr ist A. Lange & Söhne bereits zum zweiten Mal Presenting Partner dieser hochkarätigen Automobilveranstaltung am Tegernsee. Sie findet am 25. und 26. Juli 2025 statt und wird von den Organisatoren des britischen Concours of Elegance at Hampton Court Palace ausgerichtet, den die deutsche Uhrenmanufaktur seit 2018 unterstützt.



Das geschichtsträchtige Gut Kaltenbrunn ist Schauplatz des Concours of Elegance Germany.

Während beim britischen Pendant die royalen Parkanlagen des Hampton Court Palace zur Bühne für erlesene Classic Cars dienen, setzt der Concours of Elegance Germany rund 200 der schönsten Oldtimer vor dem malerischen Alpenpanorama am Ufer des Tegernsees in Szene. Das historische Gut Kaltenbrunn wird dabei zum Treffpunkt der internationalen Oldtimer-Community.

Wie bei der britischen Partnerveranstaltung entscheidet am Tegernsee nicht eine Jury über den Gesamtsieger, sondern die Besitzer der Fahrzeuge. Der begehrte „Best of Show“-Award – ein Zertifikat mit handgraviertem Unruhkloben aus vergoldetem Neusilber – wird dem Gewinner am Freitag von Wilhelm Schmid, CEO von A. Lange & Söhne, feierlich überreicht. Am Samstag

wird er zudem den Preisträger der „Emerging Collectors“, einer neuen Kategorie, die junge und aufstrebende Sammler in den Fokus rückt, ehren.

Mit diesen Auszeichnungen würdigt die Manufaktur das leidenschaftliche Engagement, klassische Automobile als kostbares Kulturgut für kommende Generationen zu erhalten. Zugleich bringt sie ihre Wertschätzung für herausragende Ingenieurskunst, außergewöhnliche handwerkliche Fertigkeiten und zeitlose Eleganz zum Ausdruck. Diese Eigenschaften kennzeichnen auch die mechanischen Meisterwerke von A. Lange & Söhne, denen dasselbe unermüdliche Streben nach Spitzenleistung zugrunde liegt.



Der erste Concours of Elegance Germany 2024 stand für A. Lange & Söhne im Zeichen des Jubiläums „25 Jahre DATOGRAPH“.

Uhrenkunst trifft auf Automobilkultur

Das einzigartige Ambiente schafft eine geeignete Plattform, um die Besucher in die Feinheiten der Uhrmacherkunst von A. Lange & Söhne einzuweihen. Eine sorgfältig kuratierte Auswahl von Zeitmessern lädt auf eine Entdeckungsreise in die Welt der Glashütter Manufaktur ein. Dabei werden auch einige der im April auf der Schweizer Uhrenmesse Watches and Wonders vorgestellten Neuheiten zu erleben sein.

„Nach einer erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr ist es uns eine Freude, diese besondere Veranstaltung im Heimatland unserer Manufaktur, das für seine automobilen Leidenschaft bekannt ist, erneut begleiten zu dürfen“, erklärt Wilhelm Schmid. „Als Partner der ersten Stunde sind wir stolz darauf, Teil des Concours zu sein, denn er bringt Liebhaber mit einem Faible für das Außergewöhnliche und einer Wertschätzung für authentische Handwerkskunst und technische Raffinesse zusammen. Hier werden die Parallelen zwischen klassischer Automobilkultur und traditioneller Feinuhrmacherei greifbar.“

Über A. Lange & Söhne

Der Dresdner Uhrmacher Ferdinand Adolph Lange legte mit der Gründung seiner Uhrenmanufaktur 1845 den Grundstein für die sächsische Feinuhrmacherei. Seine hochwertigen Taschenuhren sind bei Sammlern in aller Welt noch immer heiß begehrt. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde das Unternehmen enteignet, und der Name A. Lange & Söhne geriet beinahe in Vergessenheit. Im Jahr 1990 wagte Walter Lange, der Urenkel von Ferdinand Adolph Lange, den Neubeginn. Heute werden bei Lange pro Jahr nur wenige Tausend Armbanduhren überwiegend aus Gold oder Platin hergestellt. In ihnen arbeiten ausschließlich im eigenen Haus entwickelte und aufwendig von Hand dekorierte und montierte Uhrwerke. Mit 75 Manufakturkalibern seit 1990 nimmt A. Lange & Söhne eine Spitzenposition in der Uhrenwelt ein. Zu den großen Erfolgen zählen die LANGE 1 mit dem ersten Großdatum in einer in Serie gefertigten Armbanduhr und die ZEITWERK mit ihrer exakt springenden Ziffernanzeige. Außergewöhnliche Komplikationen wie die ZEITWERK MINUTENREPETITION, der DATOGRAPH PERPETUAL TOURBILLON oder der TRIPLE SPLIT stehen für das Bestreben der Manufaktur, ihre traditionsreiche Kunst zu immer neuen Höhen zu führen. Die 2019 eingeführte sportlich-elegante ODYSSEUS aus Edelstahl markiert den Beginn eines neuen Kapitels für die Manufaktur.

Kontaktinformationen für die Presse

Arnd Einhorn, Head of Global Corporate Communications & Product PR
Tel.: +49 (0) 35053 440 | E-Mail: presse@lange-soehne.com

Informationen im Internet

alange-soehne.com | facebook.com/langesoehne | youtube.com/user/alangesoehne
instagram.com/alangesoehne | [#alangesoehne](https://twitter.com/alangesoehne)

Asset-Download

press.alange-soehne.com